



Protokoll

der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Jegenstorf-Urtenen

Dienstag, 25. Juni 2019, 20.00 Uhr im Saal der Kirche Urtenen

| | |
|--------------|---|
| Vorsitz | Michael Hein |
| Protokoll | Karin Rey |
| Anwesend | 32 Stimmberechtigte |
| Gäste | Eva Leuenberger, Iris Meyer |
| Entschuldigt | Irene Koopmans, Kira Frei, Lea Weber, Nicole Walter, Barbara Schaffer |
| Stimmzähler | Daniela Altendorfer, David Wenger |
| Publikation | Fraubrunner Anzeiger Nr. 21 vom 24. Mai 2019 |

Traktanden

1. Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2018
3. Informationen aus den Kreisen
4. Jahresrechnung 2018 – Präsentation und Genehmigung
5. Aktueller Stand Bauprojekte
6. Verschiedenes

Der Präsident der Versammlung, Michael Hein, begrüsst die Anwesenden, erklärt die Bedingungen für die Stimmberechtigung und fordert die nicht stimmberechtigten Personen auf, sich bemerkbar zu machen.

Die Einladung mit den Traktanden wurde fristgerecht im Fraubrunner Anzeiger vom 24. Mai 2019 sowie auf den Gemeindeverwaltungen des Kirchgemeindegebiets und auf den Homepages der Kirchgemeinde publiziert.

M. Hein erklärt die Versammlung als eröffnet.

Als Stimmzähler werden Daniela Altendorfer und David Wenger gewählt.

Für den besinnlichen Einstieg übergibt M. Hein das Wort an Pfr. B. Kunz:

B. Kunz liest aus dem Lukasevangelium die Geschichte von Martha und Maria (Lukas 10, 38-42). Die Situation, wenn wir Gäste bewirten, kennen wir alle: Vor lauter Arbeit haben wir oft zu wenig Zeit, mit den Gästen zu plaudern und ihnen zuzuhören. Die Liebe zu Gott soll immer unsere Basis

sein, um in der Spannung zwischen Aktivwerden und unsere Wertehaltung/Botschaft weitergeben richtig zu entscheiden. Aktivismus und Traditionalismus sind zwei Haltungen, die ohne einander nicht wirklich sein können. Beides hat seine Zeit und seine Wichtigkeit, Beten und Arbeiten (Ora et Labora).

B. Kunz wünscht sich, dass in unserer Kirchgemeinde beides gelebt wird und spricht ein Gebet.

Traktanden

1. Traktandenliste KGV 25.06.2019

Die nachfolgenden Traktanden wurden im Fraubrunner Anzeiger vom 24.05.2019 sowie auf den Homepages der Kirchgemeinde publiziert:

1. Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2018
3. Informationen aus den Kreisen
4. Jahresrechnung 2018 – Präsentation und Genehmigung
5. Aktueller Stand Bauprojekte
6. Verschiedenes

Gegen die Traktanden bestehen keine Einwände. Die Versammlung wird so durchgeführt.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Nov. 2018

Gemäss Art. 95 des Organisationsreglements der reformierten Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen lag das obenerwähnte Protokoll vom 27.12.2018-27.1.2019 in den Gemeindeverwaltungen des Kirchgemeindegebietes und in den beiden Kirchgemeindegäusern auf. Zusätzlich war es einsehbar auf den Internetseiten der Kirchgemeinde (www.kgju.ch, kirche-urtenen.ch und kirche-jegenstorf.ch).

Während der Auflage konnte gegen die Abfassung dieses Protokolls schriftlich beim Kirchgemeinderat Einsprache erhoben werden. Dies war nicht der Fall

Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 26.3.2019 für genehmigt erklärt.

3. Informationen aus den Kreisen

Kirchenkreis Urtenen:

F. Schär, Präsidentin des Kirchenkreises, gibt Einblick in das Kirchenleben im Kreis Urtenen:

- In der Kreiskommission wird Gudrun Nussbaum per 31.7.2019 zurücktreten. An ihrer Stelle wird ab 1.8.2019 Corinne Sommer den Sitz einnehmen. C. Sommer wird am 4.8. im Gottesdienst in der Kirche Urtenen offiziell begrüsst.
- Am 22. Juni 2019 haben die drei sozialdiakonischen Mitarbeiterinnen Silvia Blatter, Kira Frei und Lea Weber im Berner Münster ihre «Beauftragung» erhalten.

Laut Agenda finden im Kirchenkreis Urtenen pro Woche ca. 10 Anlässe (inkl. Sitzungen usw.) statt. Hier eine kleine Auswahl der vergangenen 6 Monate:

- Am 9.1.2019 haben Freiwillige und Profis mit grossem Einsatz dazu beigetragen, dass der Umzug des Kirchgemeindegäuses von der Solothurnstrasse an den Rosenweg bis am Mittag erledigt war. Das gesamte MA-Team fühlt sich wohl am Rosenweg 2. Alle sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen.
- Das BfA/FO-Risotto-Essen wurde dieses Jahr von Ariane Schlup organisiert und mit jungen Helfern durchgeführt.

- Das monatliche Seniorenessen hat sein 30 Jahre-Jubiläum gefeiert – Ein grosser Dank dem Team, welches die Zügel nun in neue Hände gibt: Ein neues Team führt unter dem neuen Namen «Mittagstisch Erwachsene 60+» Altbewährtes weiter.
- Im Bereich Erwachsene 60+ finden unter der Leitung von Lea Weber eine grosse Anzahl verschiedenster gutbesuchter Veranstaltungen statt – für jeden etwas.
- Kira Frei führte zusammen mit einem Team 45 Kindern durch die Kinderwoche – ein Erfolg!
- Am Dorfmärit war die Kirche dieses Jahr mit der UnfassBAR präsent.
- Die Konfirmation mit einer einzigen Klasse von 22 Konfirmanden war am oberen Limit. Zukünftig sollen kleinere Klassen geführt werden.
- Das Dankeschönfest am 7. Juni hat die eingeladenen Kinder und jugendlichen HelferInnen und Leitenden begeistert.
- Die Jugendlichen sind im Moment über längere Zeit unter der Leitung von Silvia Blatter mit dem Umbau-Projekt der Jugendräume im Comeln beschäftigt. Am 11. Sept. ist Tag der offenen Tür.

Mehr Berichte und Veranstaltungen (ca. 250 pro Jahr) sind auf der Homepage zu finden.

Kirchenkreis Jegenstorf:

J. Jörns, Präsident des Kirchenkreises, informiert aus dem Kreis Jegenstorf unter dem Titel «Kirche ist mehr als du glaubst»

Er selber ist nun seit rund einem halben Jahr in seinem Amt und stellt sich kurz vor. Sein Dank gilt allen Mitarbeitenden und Behördenmitglieder, welche sich sichtbar oder unsichtbar immer wieder für das Gemeindeleben im Kirchenkreis Jegenstorf einsetzen.

Folgende Informationen sollen einen Einblick der Vielfalt geben:

- Im Dezember 2018 erfreute das unter der Leitung von Christa Reusser mit Kindern und ganz vielen Freiwilligen einstudierte Weihnachtsmusical die zahlreichen Besucher.
- Seit Januar ist die Kreiskommission Jegenstorf vollständig besetzt.
- Die Leitung des Mitarbeiterteams im Kreis Jegenstorf teilen sich künftig Kurt Bienz, Daniel Mauerhofer und Andreas Wieder im jährlichen Wechsel auf; in diesem Jahr steht K. Bienz dem Team vor.
- Refbejuso war an der diesjährigen BEA mit einem Stand und der Veranstaltung «Die Kirche und die Digitalisierung» präsent – ein Thema, dem wir uns auch als Kirche nicht mehr verschliessen dürfen.
- Pfrn. Eva Leuenberg ist aus ihrem Studienurlaub zurück. Sie wurde während ihrer 6-monatigen Abwesenheit von Pfr. Hans Lerch vertreten.
- Auch im Bereich «Arbeit mit Kindern» hat eine Stabübergabe stattgefunden: Christa Reusser hat die Kirchgemeinde als Mitarbeiterin verlassen. Seit 1.5. engagiert sich Saotra Rabarijaona in diesem Bereich.
- Im Sekretariat wird es per 1.8.2019 einen Wechsel geben: D. Suter wird uns verlassen.
- Sehr erfrischend ist der Blick auf die neuen jungen Gesichter der drei Konfirmandenklassen, welche im Mai ihren Abschluss feierten.
- Etwas umfassender wird heute die Jugendarbeit in Jegenstorf vorgestellt: Wir blicken zurück auf Anlässe im Church-In, im Startup (am 7. Juni zum Thema «Graffiti»), im Young&Free, auf den LaserTag, den Meet-God-Jugendgottesdienst, das «Grenz-Weekend» und die Roundabout-Streedance-Gruppe. In Vorbereitung ist das TeenieCamp Anfang August.

M. Hein dankt den beiden Rednern für den Einblick in das vielfältige Gemeindeleben.

4. Jahresrechnung 2018 – Präsentation und Genehmigung

M. Widmer dankt D. Glusstein für die Aufbereitung der vorliegenden Jahresrechnung 2018 und erläutert die Ergebnisse wie folgt:

Der Gesamtaufwand war etwas kleiner als budgetiert. Wie bereits in den drei vorangegangenen Jahresrechnungen können somit mit dem Abschluss 2018 zusätzliche Abschreibungen

vorgenommen werden, dieses Jahr im Umfang von CHF 300'000.00. Diese werden künftige Rechnungsjahre entlasten.

| Ergebnis | Rechnung 2018 | |
|--------------------------------|---------------|-----------------|
| Ertrag | CHF | 3'188'956.95 |
| Aufwand | CHF | -2'802'114.97 |
| Ertragsüberschuss Brutto. | CHF | 386'841.98 |
| Harmonisierte Abschreibung | CHF | -79'831.80 |
| Zusätzliche Abschreibung | CHF | -300'000.00 |
| Ertragsüberschuss n. A. | | 7'010.18 |

Rechnungsergebnis 2018

| Ergebnis | Rechnung 2018 | Voranschlag 2018 | Rechnung 2017 |
|-------------------|-----------------|------------------|---------------|
| Ertrag | 3'188'956.95 | 3'110'040.00 | 3'107'315.70 |
| Aufwand | -2'802'114.97 | -2'982'600.00 | -2'796'359.04 |
| Abschreibungen | -379'831.80 | -110'000.00 | -299'962.05 |
| Ertragsüberschuss | 7'010.18 | 17'440.00 | 10'994.61 |
| Aufwandüberschuss | | | |

M. Widmer stellt die Verteilung von Aufwand und Ertrag der Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen grafisch in den Vergleich mit einer anderen Kirchgemeinde in der Region.

Die wichtigsten Geschäftsfälle

Einstellung von mehreren neuen Mitarbeitenden sowie zusätzliche Abschreibungen haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 massgeblich beeinflusst.

Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand liegt rund CHF 28'000.00 oder 2.2% unter dem Budget. Gegenüber der Vorjahresrechnung nimmt der Personalaufwand um rund CHF 9'000.00 resp. 0.7% ab. Der Minderaufwand entstand dadurch, dass zwei Stellen nicht nahtlos wiederbesetzt werden konnten.

Sachaufwand

Der Sachaufwand beläuft sich auf CHF 833'163.44 und beträgt rund CHF 151'000.00 weniger als vorgesehen. Aufgrund eines erneuten Personalwechsels fanden mehrere Lager für Jugendliche nicht statt. Einige geplante Anschaffungen wurden hinausgeschoben und auch im Gebäudeunterhalt für das Kirchgemeindehaus Jegenstorf wurde nicht mehr alles ausgeführt, da im 2019 ein grösserer Umbau ansteht. Fürs Jubiläumfest der Kirche Urtenen wurde deutlich weniger ausgegeben als ursprünglich budgetiert.

Steuerertrag

Die budgetierten Gesamteinnahmen bei den Steuern fallen rund CHF 75'000.00 / 3 % höher aus als erwartet. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern ist ein Zuwachs im Vergleich zur Jahresrechnung 2017 von rund CHF 68'000.00 zu verzeichnen, gegenüber dem Budget betragen die Mehreinnahmen rund CHF 47'000.00. Auch die Gewinn- und Kapitalsteuern übersteigen das Budget und die Vorjahresrechnung um rund CHF 17'000.00. Die Vermögensgewinnsteuern schliessen mit CHF 89'999.70 ebenfalls über dem Budget von CHF 80'000.00 ab.

Entgelte

Diese Einnahmen fielen um rund CHF 30'000.00 / 11 % höher als budgetiert aus. Die Mehreinnahmen sind auf Versicherungsleistungen zurückzuführen (Taggelder Unfall, Krankheit & Mutterschaft).

Bestandesrechnung

M. Widmer erläutert die Entwicklung von Finanzvermögen, Verwaltungsvermögen, Fremdkapital und Eigenkapital. Das Finanzvermögen ist in den letzten Jahren gestiegen, das Verwaltungsvermögen hat durch unsere zusätzlichen Abschreibungen abgenommen, jedoch bestehen stille Reserven.

Revisorenbericht

Das Rechnungsprüfungsorgan hat die Jahresrechnung 2018 am 26. April 2019 geprüft und bestätigt, dass die Jahresrechnung für das am 31.12.2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Im Weiteren bestätigt das Rechnungsprüfungsorgan die Einhaltung der Vorschriften des Datenschutzes.

Antrag

Der Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen hat die vorliegende Jahresrechnung 2018 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 26. März 2019 beschlossen und beantragt der Kirchgemeindeversammlung:

- Die Genehmigung der zusätzlichen Abschreibungen von CHF 300'000.00.
- Die Genehmigung der Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7'010.18.

Beschluss – Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst ohne Gegenstimme gemäss Antrag des Kirchgemeinderates

- die zusätzlichen Abschreibungen von CHF 300'000.00 sowie
- die Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7'010.18

M. Hein bedankt sich bei M. Widmer für die Ausführungen und bei D. Glusstein für die einwandfrei geführte Rechnung der Kirchgemeinde.

Er bedankt sich ebenfalls bei allen, welche mit Ihrer Anwesenheit an der Versammlung und durch Gebet die Anliegen der Kirchgemeinde mittragen.

5. Aktueller Stand Bauprojekte

U. Salvisberg informiert über den aktuellen Stand der Bauprojekte in der Kirchgemeinde. Die zurzeit über 10 laufenden Einzelprojekte mit verschiedenen Fortschritten werden aufgezeigt.

- Umbau/Umnutzung des Kirchgemeindehauses Jegenstorf binden zurzeit die meisten Kräfte
- Eine Machbarkeitsstudie für das Pfarrhaus in Jegenstorf ist aktuell Thema im Lenkungsausschuss.
- Fassadensanierung und Dachersatz in der Kirche Urtenen werden überprüft.
- Die Flachdachsanieierung im Pfarrhaus Urtenen ist in Überprüfung, wurde an KGV bereits bewilligt.

M. Hein dankt U. Salvisberg für den Überblick. Der Kirchgemeinderat wird über die laufenden Projekte immer wieder informieren und darüber sprechen.

M. Hein dankt für alles Mitdenken. Insbesondere auch der Baugruppe, die ehrenamtlich viel Zeit und Knowhow investiert hat.

8. Verschiedenes

Das Wort wird seitens Besucher nicht gewünscht.

M. Hein greift kurz die komplexe Organisation mit den Bauprojekten auf. In der Praxis sind Fragen zu den optimalen/richtigen Kommunikationswegen während den Bauprozessen aufgetaucht. Wer muss zu was befragt werden? Sind es alle Kirchgemeindeglieder? Die Mitarbeitenden? Die Kerngemeinde? Die Nutzer (z. B. Vereine)? Wann und wo soll welcher Inhalt diskutiert werden? Die im November 2018 eingesetzte Bauorganisation mit Lenkungsausschuss, Bauprojektgruppe, Begleitgruppe usw. kam in Jegenstorf erstmals zum Tragen. Das «Vorreiterprojekt» KGH Jegenstorf hat verschiedene Fragen aufgeworfen. Der Kirchgemeinderat und die Kreiskommissionen setzen sich nun damit auseinander und sind bestrebt, Optimierungslösungen zu finden.

Gegen die Abhandlung der Versammlung werden keine Einwände geäußert. M. Hein erklärt die Versammlung als geschlossen, wünscht allen eine gute Heimkehr und Gottes Segen.

Schluss der Versammlung: 21.00 h

Im Namen der Kirchgemeindeversammlung

Kirchgemeinderat Jegenstorf-Urtenen

Der Präsident

Die Sekretärin

M. Hein

K. Rey